

04. September 2019

Stocksport-Asse im Rampenlicht

Hausmannstätten: Der ESV feierte seine höchst erfolgreichen Damen- und die Nachwuchsteams.

Auf das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte – die Gründung datiert immerhin aus dem Jahr 1945 – darf der ESV Hausmannstätten zurückblicken. Vor allem die Damen und der Nachwuchs haben sich mit außergewöhnlichen Leistungen in der Klubhistorie verewigt: Die treffsicheren Frauen erreichten im Eisstocksport Rang vier in der Bundesliga, eine reife Leistung. Im Stocksport sind die Ladies sogar in die Staatsliga aufgestiegen; das gab es in Hausmannstätten noch nie. Und das sind die weiblichen Stocksport-Asse, die dem ESV so viel Ehre machen: Melanie Gamper, Gabi Posch, Gerti Stranz, Monika Sundl und Anita Wade.

Bärenstark waren aber auch die jungen Stocksportler. Ihre Erfolge in diesem Jahr: Österreichischer U19-Meister im Eisstocksport. Im Stocksport Österreich Grand-Prix-Sieger U16-Vereinsmannschaften, Landesmeister U16 und U19, Österreichischer Meister in der U16 und in der U19. Bemerkenswert: Die Burschen holten diese beiden großen Titel ohne eine einzige Niederlage. Dazu kommen noch die Siege im Österreichischen JESZ-Cup U16 sowie der zweite Platz der U14 im JESZ-Cup. Die jungen Herren heißen Fabian Fließer, Philip Traunwieser, Kilian Wade und Mathias Zechner.

Freilich durften da die Hausmannstättner Mädels nicht nachstehen, die Girls belegten bei der Österreichischen Meisterschaft U19 Jugend den ausgezeichneten dritten Rang.

Obmann Hans Lendl und Bürgermeister Werner Kirchsteiger ließen die Top-Stocksportler nun in der Halle vor hundert Gästen hochleben. Die ESV-Scharfschützen ruhten sich aber nicht auf ihren Lorbeeren aus, sondern legten am Wochenende gleich wieder nach. Nun holte sich Melanie Gamper (Dritte wurde Anita Wade) ebenso den Landesmeistertitel im Zielbewerb wie Sara Weichhart (U23) und Philip Traunwieser (U16).

Hannes Machinger

1 von 2 04.09.2019, 15:59

Copyright © Regionalmedien Austria AG

2 von 2 04.09.2019, 15:59